

PreZero und Wurzer vereinbaren langfristige Partnerschaft

- Sortieranlage f
 ür LVP in Eitting soll 2022 in Betrieb gehen
- Weitere gemeinsame Projekte werden geprüft

Porta Westfalica / Eitting, den 25. November 2020. Die PreZero Deutschland aus dem nordrhein-westfälischen Porta Westfalica und die Wurzer Gruppe aus dem bayerischen Eitting haben vertraglich eine langfristige Partnerschaft vereinbart. Kernstück der gemeinsamen Planungen ist eine Sortieranlage für Leichtverpackungen, die PreZero am Wurzer-Standort in Eitting errichten wird. Schon im Januar 2022 soll dort Material für weitere Recyclingprozesse aufbereitet werden. Qualitativ wird die vollautomatische Anlage, die für eine Jahreskapazität von maximal 120.000 Tonnen ausgelegt wird, sämtliche Quoten des Verpackungsgesetzes übertreffen. Um die ambitionierten Ziele zu erreichen, sieht das Konzept – neben dem Einsatz von Sortierrobotern – auch die Entwicklung einer sich selbst steuernden Sortieranlage 4.0 vor. PreZero wird in Eitting etwa 30 Millionen Euro investieren und dabei etwa 50 neue Arbeitsplätze schaffen.

Über dieses konkrete Vorhaben hinaus haben sich die beiden Unternehmen darauf geeinigt, künftig auch weitere Projekte gemeinsam zu prüfen und gegebenenfalls miteinander zu realisieren. Für Christian Kampmann, Leiter PreZero Recycling Deutschland, liegen die Vorteile dieses Übereinkommens auf der Hand: "PreZero und Wurzer ergänzen sich in vielfältiger Hinsicht und erweitern durch die Zusammenarbeit ihre regionalen Handlungsfelder beträchtlich." Auch Wolfgang Wurzer, geschäftsführender Gesellschafter der Wurzer Gruppe, bewertet die Kooperation positiv: "Durch den fachlichen Austausch auf Augenhöhe bekommen wir wichtige Impulse, die für die weitere Entwicklung unsers mittelständischen Familienunternehmens durchaus förderlich sind. Darüber hinaus können wir uns künftig noch stärker auf unser Kerngeschäft konzentrieren."

PRESSEINFORMATION



Über PreZero

PreZero ist ein international tätiger Umweltdienstleister mit mehr als 3.700 Mitarbeitern an über 90 Standorten in Europa und Nordamerika. Das Unternehmen bündelt mit der Entsorgung und Sortierung von Abfällen, der Aufbereitung sowie dem Recycling alle Kompetenzen entlang der Wertschöpfungskette unter einem Dach. Damit sieht sich PreZero als Innovationstreiber der Branche mit der Vision, eine Welt zu schaffen, in der dank geschlossener Kreisläufe keine Ressourcen mehr vergeudet werden. Null Abfall, 100 Prozent Wertstoff.

Das Unternehmen ist Teil der Schwarz Gruppe, die zu den führenden Unternehmen im Lebensmitteleinzelhandel in Deutschland und Europa gehört.

PreZero ist Teil von REset Plastic, der Plastikstrategie der Schwarz Gruppe. Der ganzheitliche Ansatz reicht von der Vermeidung, über Design, Recycling und Beseitigung, bis hin zu Innovation und Aufklärung. Dabei hat die Schwarz Gruppe alle Stufen des Wertstoffkreislaufes in der eigenen Hand: Von der Produktion über den Handel bis hin zur Entsorgung und dem Recycling.

Über Wurzer:

Wurzer Umwelt GmbH in Eitting ist ein familiengeführtes, modernes Entsorgungs- und Dienstleistungsunternehmen im Bereich Umweltschutz, stofflicher und biologischer Verwertung von Abfällen (durch Kompostierung und Betrieb einer Biogasanlage) und Recycling wertstoffhaltiger Abfälle. Als seit erfolgreich Jahren Entsorgungsfachbetrieb (EfB) steht Wurzer Umwelt GmbH sowohl am Hauptsitz in Eitting als auch in der Außenstelle in Waldkraiburg für Kompetenz und Erfahrung in Sachen Grüngutverwertung (Kompostierung), Bioabfallverwertung (Biogaserzeugung), Altholzverwertung, Sperr- und Mischmüllverwertung, Mineralikaufbereitung (z.B. Straßenkehricht), Container- und Umleercontainerdienst sowie gewerbliche Sammlung von Abfällen.

Die erfolgreiche und langjährige Marktpräsenz der Wurzer Umwelt GmbH als signifikanter Teil der Kreislaufwirtschaft steht heute und künftig für einen schonenden und verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Ressourcen sowie nachhaltiges Wirtschaften.

PRESSEINFORMATION



Bildunterschriften:

Bild 1: PreZero wird am Standort der Wurzer Umwelt GmbH in Eitting rund 30 Millionen Euro in eine LVP-Sortieranlage investieren.

Bild 2: Rund 120.000 Tonnen LVP sollen in Eitting für weitere Recyclingprozesse aufbereitet werden.

Weitere Informationen über PreZero finden Sie in unserem Presseportal.

www.prezero.com | Facebook | LinkedIn | Instagram | Twitter

Pressekontakt:

PreZero Deutschland KG
Unternehmenskommunikation
Tel.: 0571 / 97 44 109
presse@prezero.com | www.prezero.com